

Medienmitteilung

Thema	Gemeindeversammlung vom 19. Mai 2016
Absender	Einwohnergemeinderat Alpnach
Sperrfrist	KEINE
Datum	19. Mai 2016
Für Rückfragen	Gemeindepräsident Heinz Krummenacher, (Tel. Nr. 041 672 96 96 oder Mobile 079 664 66 41)

Gemeindeversammlung vom 19. Mai 2016, 20.00 Uhr im Singsaal Alpnach Dorf

Die Gemeindeversammlung stimmte der Jahresrechnung 2015 zu. Zudem wurden die Mitglieder des Verwaltungsrates der Wasserversorgung und vier Einbürgerungsgesuche behandelt. Nach der Versammlung wurden Informationen zum neuen Schulleiter abgegeben. Die Alpnacherin Judith Albert wurde für Ihre künstlerischen Erfolge geehrt.

An der Gemeindeversammlung im Singsaal in Alpnach Dorf nahmen rund 70 Personen teil.

Der Gemeindepräsident eröffnete die Gemeindeversammlung. Vorgängig wurden die ordentlichen Traktanden behandelt.

Genehmigung der Gemeinderechnung 2015

Der Gesamtaufwand der Rechnung 2015 beträgt CHF 22'211'921.90. Demgegenüber steht ein Gesamtertrag von CHF 23'186'862.30. Daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 974'940.40. Die Jahresrechnung schliesst damit um CHF 76'440.40 besser ab als 2015 budgetiert. Die Nettoverschuldung je Einwohner beträgt per 31. Dezember 2015 CHF 2'477.45 (Vorjahr: CHF 3'217.91).

Der Departementsvorsteher erläutert die Erfolgsrechnung. Der Aufwand liegt um CHF 56'582.00 höher als budgetiert. Gegenüber dem Budget werden die Hauptabweichungen wie folgt begründet: tiefere Personalaufwendungen, weniger Sach- und Betriebsaufwand, tiefere Abschreibungen sowie kleinere Beiträge und Entschädigungen an Bund, Gemeinwesen und Dritte. Dazu kommt ein zusätzlicher ausserordentlicher Aufwand, der auch die Bildung einer Rücklage für Hochwasserschutzprojekte von CHF 800'000.00 beinhaltet. Auf der Ertragsseite entstand eine Abweichung von CHF 133'022.00 über dem Budget 2015. Hauptsächlich Abweichungspositionen gegenüber dem Budget sind: höherer (Netto-) Steuerertrag, tiefere direkte Steuern der natürlichen Personen, mehr Quellensteuereinnahmen, höhere direkte Steuern der juristischen Personen sowie höhere übrige Steuern (v.a. Kapitalabfindungen). Dazu kommen nicht budgetierte Konzessionseinnahmen und ein tieferer Transferertrag aus dem Finanzausgleich.

Ergänzend zur Erfolgsrechnung informiert der Departementsvorsteher über die Spezialfinanzierungen, die Investitionsrechnung sowie über die Bilanz. Danach erläutert der Departementsvorsteher die Mittelflussrechnung und die Finanzkennzahlen.

Nach Ausführungen des Departementsvorsteher Finanzen, Marcel Moser, genehmigten die Stimmberechtigten ohne Gegenanträge die Rechnung 2015.

Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates der Wasserversorgung für die Amtsdauer 2016 - 2020. Im Austritt mit Wiederwählbarkeit befinden sich:

- Marcel Jöri, 1954, Aecherlistrasse 8
- Kurt Gasser, 1959, Allmendstrasse 4
- René Diezi, 1939, Schönenbüel 7

Alle Mitglieder des Verwaltungsrates Wasserversorgung stellen sich weiterhin für dieses Amt zur Verfügung. Die Versammlung nimmt keine weiteren Vorschläge vor. Somit werden alle bisherigen Mitglieder von der Versammlung in dieser Kommission bestätigt.

Einbürgerungen

Die vier Einbürgerungsgesuche mit insgesamt zehn Personen wurden durch die Versammlung bewilligt.

Informationen

Nach dem offiziellen Teil der Gemeindeversammlung wurden die Anwesenden über die Anstellung des neuen Schulleiters orientiert.

Neuer Schulleiter ab 1. November 2016



An der Einwohnergemeindeversammlung wurde der neue Schulleiter vorgestellt: Urs Giger ist vom Gemeinderat als neuer Schulleiter gewählt worden. Er ist 48 Jahre alt, stammt ursprünglich aus dem Kanton Basel-Land und ist seit 3 Jahren Schulinspektor im Kanton Schwyz. Vorher war er während 8 Jahren Schulleiter im Kanton Solothurn und hat seine Ausbildungen mit dem Master of Arts in der Schulentwicklung und dem MAS im Schulmanagement abgeschlossen. Er wird am 1. November 2016 die Nachfolge von Beatrice Hodel antreten, die ihre 10-jährige Tätigkeit an der Schule Alpnach Ende Oktober beenden wird. Der Gemeinderat dankt Beatrice Hodel für ihre erfolgreiche Tätigkeit und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit Urs Giger als Schulleiter und Mitglied der Geschäftsleitung.

Ehrung

Die Departementsvorsteherin Bildung und Kultur, Sibylle Wallimann, ehrte nach dem offiziellen Teil der Gemeindeversammlung die Alpnacherin Judith Albert. Sie erhält dieses Jahr den Innerschweizer Kulturpreis. Für die Gemeinde Alpnach ist es eine besondere Freude, dass mit Judith Albert erstmals eine Obwaldner Künstlerin für ihre kulturellen Leistungen geehrt wird. Judith Albert zeigte sich erfreut über die Ehrung ihrer Heimatgemeinde und gab einen Einblick in ihre Tätigkeit.

Verabschiedung

Gemeindevizepäsident Thomas Wallimann nimmt die Verabschiedung von Gemeinderat Thomas Kuchler vor. Thomas Kuchler war seit dem 1. Januar 2007 im Amt als Gemeinderat und erlebte in diesen 9 ½ Jahren viele Veränderungen. Per 30. Juni 2016 wird er das Amt ablegen.

Fragen

Seitens eines anwesenden Stimmbürgers wurden Fragen zu der finanziell ablehnenden Haltung über die Beteiligung an den Kosten der Kunstwerke unterhalb des Renggpasses gestellt. Weiter erkundigte man sich nach dem zeitlichen Fahrplan für die Bildung einer „Alterskommission“.